



N^o 3

April / Mai

2026

«Oschterglogge lüüet...

...hell. Oschterglogge chumm, verzell. De Jesus isch nöd tot, seisch du. D'Winternacht isch bald verbii. S Läbe verwachet glii. Froied oi scho hüt, singsch du. Oschterglogge kling, Oschterglogge bring, Oschterglogge sing diis Lied vom Liecht nach de Nacht.»

So heisst die zweite Strophe im Lied «Oschterglogge» von Andrew Bond. Kurz und knapp wird beschrieben, warum es bei der Osterbotschaft geht: nach der dunklen Nacht kommt das Licht. Das Leben ist stärker als der Tod. Und genau das erleben wir jedes Jahr im Frühling wieder von Neuem, wenn es in unseren Gärten und im Wald langsam grün wird und in verschiedenen Farben zu leuchten beginnt. Die Osterglocken sind leuchtende Frühlingsboten, welche uns die Botschaft der Auferstehung näherbringen.

In unserem Leben erfahren wir beides: es gibt dunkle und kalte Winternächte, aber auch warme und farbenfrohe Frühlingstage mit wunderbaren Düften. Wir alle kennen die Macht und Härte des Todes, das Abschiednehmen und Loslassen. Wir kennen die Erfahrung, dass wir jemanden ziehen lassen mussten, mit dem wir Leben geteilt haben. Wir haben schon Abschied genommen von etwas, das uns viel bedeutet hat. Gleichzeitig erleben wir aber auch, dass in unserem Leben Neues entstehen und wachsen darf, manchmal auch unverhofft. Wie wundervoll und kostbar ist es, wenn wir neues

Leben begrüssen dürfen: ein wundervoller Zauber des Anfangs und des Neuen umfängt uns.

Die Osterglocken sind als Frühlingsboten ein Zeichen für die Auferstehungsbotschaft. Mit ihrer fröhlich gelben Farbe verweisen sie auf Christus als Licht der Welt und wecken Vorfriede auf sonnige Tage. Mit Ostern feiern wir Gottes Ja zum Leben, das uns mit hineinnimmt in eine Gemeinschaft, in welcher der Tod nicht die Endstation bedeutet, sondern ein Übergang ist. Mit den Passions- und Ostererzählungen werden wir hineingenommen in eine Geschichte, welche die Höhen und Tiefen der menschlichen Existenz auslotet. Wir hören von Gemeinschaft, von Verrat, von Jubel, von Verzweiflung und Todesangst, von Wut, von Trauer und gleichzeitig von Hoffnung, Freude und Glauben.

Wer die Botschaft der Auferstehung ernst nimmt, der steht auf und ist bereit zu handeln. Die Botschaft der Auferstehung macht uns zu Menschen des «Neuanfangs», denn sie ermöglicht Vergebung, das Mittragen von Leid, Freude am gemeinsamen Essen, Hilfsbereitschaft und das Einstehen für Gerechtigkeit und Frieden. Die Ostergeschichte schenkt uns Gemeinschaft mit dem Auferstandenen.

So wünsche ich uns, dass die leuchtenden Osterglocken von der Botschaft des Lebens erzählen und im Alltag Hoffnung und Freude schenken, so dass wir die gute Nachricht weitertragen können. In diesem Sinne wünsche ich uns eine farbenfrohe und helle Osterzeit.

Bettina Kindschi



Gottesdienste

Gründonnerstag, 2. April

18.00 Gründonnerstagsfeier mit Fusswaschung und Abendmahl im Chor der Kirche, Pfrn. Bettina Kindschi, Kirchenmusiker Martin Schweingruber.

Karfreitag, 3. April

09.45 Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, Pfrn. Bettina Kindschi, Lektorin Emma Menti, Kirchenmusiker Martin Schweingruber und der Kirchenchor unter der Leitung von Johannes Heieck.

Ostersonntag, 5. April

06.00 Auferstehungsfeier in der Kirche, Pfr. Zbyněk Kindschi Garský, Kirchenmusiker Martin Schweingruber. *Beginn am Osterfeuer vor der Kirche. Anschliessend an die Feier gemeinsames Zmorge im Kirchengemeindehaus.*

10.30 Ostergottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, Pfr. Zbyněk Kindschi Garský, Lektorin Jeanette Eymann, Kirchenmusiker Martin Schweingruber.

Sonntag, 12. April

09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfrn. Marilene Hess, Lektorin Brigitte Staub, Kirchenmusiker Martin Schweingruber.

Sonntag, 19. April

09.45 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Pfrn. Bettina Kindschi, Lektorin Annalena Zollinger, Kirchenmusiker Martin Schweingruber.

Sonntag, 26. April

09.45 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Zbyněk Kindschi Garský, Lektor Hans Peter Hausammann, Kirchenmusiker Martin Schweingruber.

Sonntag, 3. Mai

18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Jodelclub vom Chlingebärg in der Kirche, Pfrn. Bettina Kindschi, Lektorin Maya Willi, Organist/in und Jodelclub vom Chlingebärg.

Sonntag, 10. Mai (Muttertag)

09.45 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Zbyněk Kindschi Garský, Lektorin

Jeanette Eymann, Kirchenmusiker Martin Schweingruber. *Anschliessend Chilekafi.*

Donnerstag, 14. Mai (Berlingen)

09.45 Uhr Regionaler Auffahrtsgottesdienst in Berlingen, Pfrn. Susi Kündig, Pfr. Zbyněk Kindschi Garský, Organistin Elisabeth Hahn begleitet von Gerda Schärer an der Querflöte. *Anschliessend Chilekafi.*

Sonntag, 17. Mai

09.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche, Pfrn. Bettina Kindschi, Lektorin Annalena Zollinger, Kirchenmusiker Martin Schweingruber.

Pfingstsonntag, 24. Mai

09.45 Uhr Pfingstgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, Pfrn. Bettina Kindschi, Lektorin Kathrin Weibel, Kirchenmusiker Martin Schweingruber.

Sonntag, 31. Mai (Trinitatis)

09.45 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Liturgie und Predigt: Pfr. Zbyněk Kindschi Garský mit Konfirmandinnen und Konfirmanden, Kirchenmusiker Martin Schweingruber und der Kirchenchor unter der Leitung von Johannes Heieck. *Anschliessend Apéro.*

Unsere Jubilare

Ihren Geburtstag werden feiern

85 Jahre

– Ellen Steiner, Wiesenweg 3, Steckborn, am 18. Mai

90 Jahre

– Willy Forster, Seestrasse 145, Steckborn, am 27. Mai

92 Jahre

– Gertrud Lampert, Ofenbachstrasse 6, Steckborn, am 2. Mai

96 Jahre

– Elisabeth Misteli, Glariseggerweg 25, Steckborn, am 24. April

Der Herr schenke dir, was dein Herz begehrt, und erfülle alles, was du dir vornimmst! (Ps 20,5)

Wir gedenken

Wir haben Abschied genommen von:

– Erwin Müller, gestorben im 78. Lebensjahr

– Rolf Strasser, gestorben im 64. Lebensjahr

– Ursula Kastenholz-Tonk, gestorben im 85. Lebensjahr

– Werner Schneider, gestorben im 92. Lebensjahr

Muss ich auch gehen in finsterner Schlucht, ich fürchte kein Unheil: Du bist ja bei mir! Dein Stab und dein Stecken, sie geben mir Zuversicht. (Ps 23,4)

Regelmässige Angebote

Kirchenchorprobe jeden **Montagabend** um 20.00 Uhr (ausser in den Schulferien).

Familien-Zmittag im Kirchengemeindehaus, jeden **Donnerstag** ab 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr (ausser in den Schulferien). *Anmeldungen bis Dienstagabend per e-mail an familienzmittag@evang-steckborn.ch; bitte Namen, Telefonnummer, Teilnehmerzahl, Alter der Kinder und «vegi» oder «nicht vegi» angeben.*

Hauskreis, in der Regel jeden **1. und 3. Dienstag** im Monat. Austausch über biblische Texte und ihre Wirkung in unserem Alltag. Sind Sie interessiert? *Kontakt: Philippe Bulant, Tel. 078 761 98 36 oder info@bulant.ch.*

Angebote für Kinder und Jugendliche

Fiire mit de Chliine (ökumenisch), jeweils am **Freitag** um 15.30 Uhr: **8. Mai** in der evangelischen Kirche.

Jugendvesper in der Kirche: jeweils am Freitag, 17.30 Uhr: **8. Mai**.

Angebote für Senioren

Andacht im Altersheim, jeweils am **Freitag** um 09.30 Uhr: **17. April**: Pfrn. Bettina Kindschi; **1. Mai**: Pfr. Zbyněk Kindschi Garský; **15. Mai**: Pfrn. Bettina

Kindschi; **29. Mai:** Pfr. Zbyněk Kindschi Garský.

Ökumenische Seniorenwanderungen: Donnerstag, **2. April**; Donnerstag, **7. Mai**. Bitte informieren Sie sich im Bote vom Untersee oder auf der Homepage der Kirchgemeinden.

Besondere Angebote

Impulse in der Karwoche: Abendgebet jeweils um 19.30 von Montag, 30. März bis Mittwoch, 1. April. Am Dienstag, 31. März mit Passionstänzen.

Tanzen in der Osterzeit: Dienstag, **28. April**, 19.30 Uhr in der Kirche mit Heidi und Peter Schüle und Adrian Rieder.

Ökumenisches Frühstückstreffen im kath. Pfarreisaal, Dienstag, **28. April**, 9.00 Uhr.

Kirchgemeindeversammlung zur Rechnung 2025, Kirchgemeindehaus, Dienstag, **21. April**, 19.30 Uhr.

Amtswochen

Woche 14 bis 16 (30. März - 19. April): Pfrn. Bettina Kindschi; **Woche 17**



Konfirmationsklasse 2026 (ohne Chayenne)



bis 19 (20. April - 10. Mai): Pfr. Zbyněk Kindschi Garský; **Woche 20 bis 22 (11. Mai - 31. Mai):** Pfrn. Bettina Kindschi

Weigele, Rian Weigele, Sina Menti und Valeria Lorenzato.

aus Hörhausen: Jaël Meister und Salome Bühr.

Konfirmationsklasse 2026

Die Konfirmation findet am Sonntag, den 31. Mai um 9.45 Uhr in der Kirche statt. Konfirmiert werden:

aus Steckborn: Aron Hofer, Chayenne Hirschi, Jaro Weigele, Jennifer Gasser, Kai Schoenberg, Linus Wolf, Nando

*Christus,
der Meister des Lebens,
begleite dich auf
deinem Weg!*

- aus der Liturgie zur Konfirmation

Ökumenisches Frühstückstreffen vom Dienstag 28. April

DA-SEIN - Wiborada als Vorbild für eine Kirche der Zukunft?



Foto: Cathrin Legler

Wiborada von St. Gallen verbrachte die letzten zehn Jahre ihres Lebens in einer Zelle neben der St. Mangen Kirche in St. Gallen. Selbstbestimmt wählte sie diese Lebensform, entgegen den gängigen Lebensentwürfen. Wiborada war da - für die Menschen der Stadt und für Gott. Dieses Da-Sein fasziniert und lässt Fragen stellen: Wie können wir als Kirche für die Menschen da sein? Was braucht es, um da sein zu können?

Im Mai 2024 verbrachte Cathrin Legler selbst eine Woche in der nachgebauten Zelle von Wiborada in St. Gallen. Darüber berichtet sie und stellt sich mit Ihnen den drängenden Fragen nach der Zukunft unserer Kirche.

Cathrin Legler (51) arbeitet seit April 2025 als Pfarrerin in St. Gallen Centrum und in der Cityseelsorge reformiertmitten-drin. (www.reformiertmittendrin.ch).

Vorher war sie beim Tecum, dem Bildungszentrum der Thurgauer Landeskirche in der Kartause Ittingen angestellt. Dort leitete und organisierte sie Kurse und war unter anderem verantwortlich für den Laiensonntag und die Ausbildung von Laienprediger:innen.

Das Vorbereitungsteam der beiden Kirchgemeinden lädt herzlich ein zu diesem Vortrag und zum gemeinsamen Frühstück am **Dienstag, 28. April 2026, um 9.00 Uhr im katholischen Pfarreisaal Steckborn**.

Für eine Optimierung des Einkaufs bitten wir um eine **Anmeldung bis spätestens Sonntag, 26. April** an Marianne Hess: marianne-hess@bluewin.ch / 079 139 53 05 oder an Karin Hengartner: k.hengartner@gmail.com / 079 812 78 72.

Unkostenbeitrag: Fr. 15.-



Passions- und Osterzeit

Abendgebet in der Karwoche: Sich betend, hörend, singend oder auch tanzend auf Karfreitag und Ostern einstimmen? Sie sind herzlich eingeladen zu drei Abendimpulsen im Chor unserer Kirche, jeweils um 19.30 Uhr. Montag, 30. März, und Mittwoch, 1. April, mit Pfrn. Bettina Kindschi und am Dienstag, 31. März, mit Pfr. Peter Schüle und Tänzern zur Passionszeit und zur Karwoche.

Am Gründonnerstag besinnen wir uns auf das letzte Zusammensein von Jesus mit seinen Freunden, feiern in Erinnerung gemeinsam Abendmahl und wer will, darf sich gern die Füße waschen lassen. An Karfreitag stehen Passion und Kreuz im Zentrum. Der Kirchenchor gestaltet den Gottesdienst mit Abendmahl musikalisch mit.

Am Ostermorgen beginnen wir um 6 Uhr am Osterfeuer und tragen die neue Osterkerze feierlich in die Kirche. Danach gibt es ein feines Ostermorge für alle und um 10.30 Uhr feiern wir den Ostergottesdienst mit Abendmahl. Feiern Sie mit uns?



Tanzabend in der Osterzeit am Dienstag, 28. April, 19.30 Uhr: Mit der Osterfreude tanzend unterwegs. Sie sind mit Anmeldung (rieder-engeli@sunrise.ch) oder auch spontan herzlich eingeladen zum Tanzen im Chorraum der Kirche. Heidi und Peter Schüle-Börlin und Adrian Rieder freuen sich. Für alle, die gern tanzen, gibt es also zwei wichtige Daten: **Dienstag, 31. März** und **Dienstag, 28. April** um 19.30 Uhr

Etwas für Sie dabei? Sie sind gesucht!

Würden Sie gerne mitwirken? Z.B. beim Chilekafi, als Lektor, in einem Gottesdienstteam, in einer Gesprächsgruppe, bei einem Spielnachmittag/-abend, bei einem Erzählcafé, bei Wanderungen (auch nachts), beim Frühstückstreffen, bei praktischen Kursen ... Ideen gibt es viele. Ihre Ideen sind herzlich willkommen. Wenn Sie sich einbringen möchten, melden Sie sich beim Pfarramt. Wir freuen uns auf Sie!

